

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport, Soziales der Gemeinde Bad Kleinen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 04.04.2018
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Mensa, Schulstraße 17, Bad Kleinen

Anwesenheit

Frau Dr. Sabine Stibbe	anwesend
Frau Anett Gruß	anwesend ab TOP 3.
Frau Marianne Schuldt	anwesend
Frau Evelin Kopper	anwesend
Frau Katy Rathsack	anwesend
Frau Sylvia Baron	anwesend
Frau Janet Korpys	entschuldigt
Frau Inge Tarnowski	anwesend
Frau Hannelore Voß	anwesend
Gäste:	
Frau Hoppe (Leiterin Amt Ordg. und Soziales)	anwesend
Herr Joachim Wölm	anwesend
Frau Lehmkuhl, Leiterin Kita	anwesend
Frau Rauhöft, stellv. Leiterin Schule	anwesend
Herr Pachurka, Leiter Wohnungsgesellschaft	anwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 31.01.2018 und Protokollkontrolle
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Informationen zum seniorengerechten Wohnen in der Gemeinde Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2018-1980
- 6 Beratung und Beschlussfassung zur Verteilung der zusätzlichen Landesmittel für die Verbesserung der Kinderbetreuung für das Jahr 2018 und Folgejahre
Vorlage: VO/GV08/2018-1985
- 7 Information über die Bereitstellung zusätzlicher Landesmittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung 2018
Vorlage: VO/GV08/2018-1986
- 8 Beratung zur Notwendigkeit des Neubaus eines Hortgebäudes für die Kita Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2018-1979
- 9 Verteilung der Zuschüsse an die Vereine der Gemeinde Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2018-1976
- 10 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit fest

Frau Dr. Stibbe informiert, dass es Probleme mit der Zustellung gab. Alle erklären, dass sie ihre Unterlagen aber noch erhalten haben.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt:

- Aufnahme Vorlage Nr. ...1985 als TOP 6
- Aufnahme Vorlage Nr. ...1986 als TOP 7
- TOP 6 – Vorlage Nr. ...1976 wird TOP 9
- TOP 7 – Vorlage Nr. ...1979 wird TOP 8

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	7
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

3 . Billigung der Sitzungsniederschrift vom 31.01.2018 und Protokollkontrolle

Protokollkontrolle:

Zum Projekt „Bewegte Kinder“ hatten Frau Dr. Stibbe und Herr Wölm einen Brief an die Bildungsministerin geschrieben und eine Zertifizierung angeregt. **Frau Dr. Stibbe** verliest das Schreiben. Herr Wölm hat an dem heutigen 04.04.2018 eine Antwort von Frau Hesse erhalten. Diese verliest Frau Dr. Stibbe ebenfalls.

Zur Forderung nach einem Attest zur Gesundheitschreibung von Kindern nach Erkrankung und vor Wiederaufnahme in die Kita informiert **Frau Dr. Stibbe** über die Antwort des Gesundheitsamtes. Sie sieht die Antwort als nicht befriedigend an, informiert aber, dass die gesetzliche Regelung keine andere Möglichkeit zulässt.

Frau Lehmkuhl informiert, dass Herr Heuckendorf noch keine Liste mit den Ärzten, die kostenlose Gesundheitschreibungen erteilen, mitgebracht hat.

Frau Voß sieht hier als einzige Möglichkeit, dass die Kita konsequent ist und die erkrankten Kinder sofort abholen lässt.

Zur Thematik Lesepaten hat Frau Dr. Stibbe mit Frau Hieß gesprochen. Diese ist weiterhin bereit, hier mitzuwirken. Frau Träder soll zu ihr Kontakt aufnehmen.

Das Projekt Kitaeinstieg Ankerkita wurde auf der Gemeindevertretersitzung mit den Kosten bewilligt.

Billigung der Sitzungsniederschrift

Die vorliegende Sitzungsniederschrift wird einstimmig gebilligt.

4 . Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5 . Informationen zum seniorengerechten Wohnen in der Gemeinde Bad Kleinen Vorlage: VO/GV08/2018-1980

Frau Dr. Stibbe gibt einen Überblick über die Anzahl der Einwohner ab 65+ im Jahre 2010 175 und im Jahre 2017 822.

Um einen Überblick zu erhalten, wie sich die Wohnungsvermieter auf die ältere Generation einstellen, hat sie die Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft und Wohnungsgenossenschaft kontaktiert.

Von der Wohnungsgenossenschaft Bad Kleinen gab es leider keine Rückmeldung zu der Thematik.

Von der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen ist der Geschäftsführer Herr Pachurka anwesend und gibt folgende Informationen:

- Wohnungsbestand WGS nur in **Bad Kleinen** **359 WE**
(Gesamtbestand WGS 587 eigene WE und 148 verwaltete WE)

Von den 359 WE in Bad Kleinen sind:

- 14 WE alters- bzw. behindertengerecht im Jahr 2002 neu gebaut worden (Fahrstuhl,

- schwollenlos, breite Türen, ebenerdige Bäder etc.), Mien Hüsing, Hauptstr. 48/48a
- 8 WE alters- bzw. behindertengerecht im Jahr 2017 komplett im Zuge der Komplexmaßnahme Steinstr. 16-20 neu gebaut (Lage: Steinstr. 16 EG bis 3. OG, Fahrstuhl, schwollenlos, breite Türen, ebenerdige und altersgerechte Bäder, Einbauküchen, behindertengerechte Parkplätze etc.)
- Bestand an bereits umgebauten Wohnungen mit altersgerechten Bädern in Bad Kleinen: ca. 20 Wohnungen im Erdgeschoss

Gegenwärtig werden ca. 20- 25 Wohnungen pro Jahr in Bad Kleinen zur Neuvermietung komplett saniert und modernisiert. Davon werden ca. 5 Wohnungen im Jahr altersgerecht umgebaut (Einbau ebenerdige Dusche, Entfernung Türschwellen etc.).

Ebenfalls erfolgen Badmodernisierungen (Einbau ebenerdige Dusche) im bewohnten Zustand auf Antragstellung durch die Mieter. Hierzu wird mit dem Mieter eine Vereinbarung geschlossen. Die Wohnungsgesellschaft finanziert diese Umbauarbeiten und legt die Kosten als Modernisierungsumlage auf die Miete um. Wenn eine Pflegestufe vorhanden ist, wird der Zuschuss der Pflegekasse von max. 4 T€/ WE genutzt.

Weiterhin informiert **Herr Pachurka**, dass die Wohnungsgesellschaft derzeit den Bedarf an altersgerechten Wohnungen abdecken kann. Gearbeitet werden muss noch am Image der Steinstraße. Dort muss noch einiges für die Wohnumfeldverbesserung getan werden.

In der anschließenden Diskussion wird angeregt, auch an Mehrgenerationenhäuser zu denken und gezielt Einwohner dort zusammen zu bringen.

Frau Voß spricht die Errichtung von betreuten Wohnungen an.

Herr Pachurka informiert, dass die Wohnungsgesellschaft Betreutes Wohnen nicht leisten kann, da es sehr kostenintensiv ist und die Wohnungsgesellschaft noch ihre Kapitaldienste leisten muss.

Frau Voß möchte, dass die Gemeinde nach Investoren sucht, die betreutes Wohnen anbieten. **Herr Wölm** antwortet darauf, dass die Gemeinde mit Gesprächen dran ist, sich die Thematik aber schwierig gestaltet.

6. Beratung und Beschlussfassung zur Verteilung der zusätzlichen Landesmittel für die Verbesserung der Kinderbetreuung für das Jahr 2018 und Folgejahre Vorlage: VO/GV08/2018-1985

Frau Hoppe gibt Erläuterungen zu dem Tagesordnungspunkt.

Derzeit hat die Gemeinde Bad Kleinen keine Tagesmütter und es sind auch keine Tagesmütter in Aussicht.

Sie bittet die Ausschussmitglieder über den Beschlussinhalt zu beraten, wie die Gemeinde eventuell wieder tätige Tagesmütter bedenken möchte.

Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, den Beschluss dahingehend zu ergänzen, dass Tagesmütter, die bis zum 30.06. eines Jahres in der Gemeinde tätig werden, ebenfalls einen Zuschuss in Höhe entsprechend der Kinderzahl ihrer Betriebserlaubnis aus diesen zusätzlichen Mitteln erhalten.

Frau Lehmkuhl berichtet, welche Aktivitäten sie in 2017 mit den finanziellen Mitteln abdeckt hat.

Für 2018 sind ebenfalls wieder folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Finanzierung des Sicherheitstrainings für ältere Kinder
- Ausflüge und Hortferienspiele
- Theaterbesuche, Buchlesungen, Zoobesuche
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Festen und Feiern (1. Juni, Sommerfest, Lichterlauf etc.)

- Feriengestaltung von Abschlussfesten

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt, die zusätzlichen Landesmittel zur Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2018 und bei Zuweisungen in den Folgejahren anteilmäßig nach der Anzahl der Kinder auf die Kindertagesstätte und die in dem jeweiligen Jahr ansässigen Tagesmütter auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Bad Kleinen zu verteilen. Dabei richtet sich der Verteilungsmaßstab nach der Anzahl der Kinder in der Betriebserlaubnis.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

7 . Information über die Bereitstellung zusätzlicher Landesmittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung 2018 **Vorlage: VO/GV08/2018-1986**

Frau Lehmkuhl informiert, welche Weiterbildungen sie in 2018 mit den Mitteln realisieren will.

Der Sozialausschuss legt fest, dass für die Gemeindevertretung dazu eine Informationsvorlage mit den Aktivitäten vorbereitet werden soll.

Frau Lehmkuhl hat die folgenden Aktivitäten für 2018 geplant:

- Qualifizierung von pädagogischem Fachpersonal zum „Elternberater“
- Yogagrundkurs der Erzieherinnen
- Grundkurs der Erzieherinnen für Kinderyoga
- Ausbildung von Fachpersonal zur „Gesunden Kita“

8 . Beratung zur Notwendigkeit des Neubaus eines Hortgebäudes für die Kita Bad Kleinen **Vorlage: VO/GV08/2018-1979**

Die Stellungnahme der Regionalen Schule, aus der hervor geht, warum auf längere Sicht eine Doppelnutzung der Schulräume auch als Horträumen nicht möglich ist und die Schule ihre Räume selbst benötigt, liegt allen vor. Die Stellungnahme wird mit zum Protokoll gegeben.

Frau Lehmkuhl als Leiterin der Kindereinrichtung unterstützt diese Stellungnahme und wird ihre Argumentation dem Sozialausschuss ebenfalls zuleiten. Diese wird an das Protokoll angehängt.

Frau Hoppe und **Herr Wölm** erläutern, wie der weitere Verlauf der Empfehlung dazu erfolgt: Der Sozialausschuss wird dem Bürgermeister aufgrund der eingereichten Stellungnahmen die Empfehlung geben, ein Hortgebäude zu bauen. Der Bürgermeister wird entscheiden, ob und wann er aufgrund der Empfehlung die dazu notwendigen Schritte einleitet.

Beschluss:

Der Sozialausschuss beauftragt den Bürgermeister der Gemeinde Bad Kleinen, den Bau eines Hortgebäudes als Maßnahme zu planen und umzusetzen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

**9 . Verteilung der Zuschüsse an die Vereine der Gemeinde Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2018-1976**

Frau Voß erklärt, dass der Antrag des Orga-Teams nicht für die Zuschüsse der Vereine gedacht war, sondern auf die notwendigen finanziellen Mittel des Haushaltes abstellt. Das Orga-Team möchte die finanziellen Mittel in Höhe von 2.500 Euro aus dem Produktkonto 28100/524911.

Herr Wölm informiert, dass Herr Stein daraus bereits 2x 500€ für die Maifeier und die Niederdeutsche Bühne geordert hat.

Zu den einzelnen Anträgen:

SV Abt. Boxen: Sie wollen Bad Kleinen wieder repräsentieren, können aber nicht in jedem Jahr so viel Geld erhalten.

Angelsport: Machen sehr viel für Bad Kleinen, auch im Bereich Naturschutz, soll in 2018 etwas mehr Geld als in 2017 erhalten.

Verein Freunde der Kinder: Frau Rathack informiert, dass der Verein mit 400 Euro auskommt.

ALV: Der ALV wird solange wie möglich noch alle Bereiche aufrechterhalten.

Juroto: Sie sollen den beantragten Betrag erhalten, sie machen mit ihren Konzerten und den Besuchern, die sie nach Gallentin holen Werbung für die Gemeinde Bad Kleinen.

Chor: Der Chor erhält mehr als in den Vorjahren, da in 2018 ein Jubiläum ansteht.

Feuerwehrverein: Die Ausrüstung ist eine Pflichtaufgabe der Gemeinde und wird nicht aus den Zuschüssen finanziert.

Gartenverein: Rasenmäher und die Wasserleitung werden nicht bezuschusst. Für das Rosenfest erhält der Gartenverein einen Zuschuss.

Die Höhe der einzelnen Zuschüsse ist der anhängenden Tabelle zu entnehmen.

Beschluss:

Der Sozialausschuss beschließt, entsprechend der angefügten Anlage den Vereinen und Verbänden finanzielle Zuweisungen im Rahmen des Haushaltsansatzes zu gewähren.

Die Auszahlung der Gelder erfolgt mit Rechtskraft des Haushaltes.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

10 . Sonstiges

Herr Wölm informiert, dass der Anbau an die Kita Bad Kleinen durch das Jugendamt des Landkreises Nordwestmecklenburg abgenommen wurde. Die Kinder werden seit dem 03.04.2018 in dem neuen Anbau betreut.

Frau Lehmkuhl ergänzt, dass sie zum Tag der offenen Tür einladen wird, wenn alle Möbel da sind.

Die Befahrung und ständige Zerfahrung des Weges zum Anglerheim wird kritisiert. Es erfolgt darüber eine intensive Diskussion, bei der festgestellt wird, dass es sich dabei immer um einige wenige Personen handelt.

Frau Dr. Stibbe informiert, dass der Neujahrsempfang eine sehr schöne Veranstaltung war.

Herr Wölm informiert, dass in der Feldstraße ein Überweg für Rollstuhlfahrer und Rollatorfahrer gebaut wird.

Herr Wölm gibt Informationen zum Fortbestand der Tafel beim ALV vorerst bis Juni. Die Ausschussmitglieder äußern ihr Unverständnis darüber, dass sich von den Betroffenen, die die Tafel nutzen keine ehrenamtliche Kraft findet, die den Personalbestand mit abdeckt, um die Tafel zu erhalten.

Dr. Stibbe Vorsitzende	Hoppe Protokollführung